



AUS GUTEM GRUND

ARDEX K 22

Calciumsulfat-Spachtelmasse

Auf Alpha-Halbhydrat-Basis
mit Kunstharzvergütung
Sehr emissionsarm

Gekennzeichnet mit dem „Blauen Engel“ für
emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und
andere Verlegewerkstoffe nach RAL-UZ 113

Herstellung gleichmäßig saugfähiger
Verlegeflächen

zur Aufnahme von elastischen und textilen
Bodenbelägen, Parkett und Fliesenbelägen

Für Schichtdicken bis 50 mm

Begehbar bereits nach ca. 90 Minuten

Schnelle und hohe Festigkeitsentwicklung

Sehr spannungsarm

Optimale Verlaufseigenschaften

Für Fußbodenheizungen geeignet

Pumpfähig

ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften
mit ARDEX-Bodenbelagsklebstoffen

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe e.V., GEV



Reg.No.37344

Hersteller
mit zertifiziertem QM-System
nach DIN EN ISO 9001

ARDEX GmbH
D-58430 Witten · Postfach 61 20
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX K 22

Calciumsulfat-Spachtelmasse

Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Calciumsulfat-, Zement-, Gussasphalt- und Magnesitestrichen, Trockenestrichen, Holzspanplatten, Fliesen- und Plattenbelägen, Untergründen mit alten wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmasse-RESTEN sowie anderer Untergründe, zur Aufnahme von textilen Belägen, Kautschukbelägen, Lino- leum, PVC- und CV-Belägen, Parkett und Fliesenbelägen.

Art:

Weisses Pulver auf Alpha-Halbhydrat-Basis mit gut dispergierfähigen Kunststoffen und speziellen Additiven.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, sehr gut verlaufender, selbstglättender, pumpfähiger Mörtel, der ca. 30 Minuten verarbeitbar und nach ca. 90 Minuten begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Trocknung zu einer sehr spannungsarmen Masse, so dass Rissbildungen selbst in dicken Schichten vermieden werden.

Zusammensetzung:

Calciumsulfate, Spezialzemente, Polyvinylacetat-Copoly- mere, mineralische Füllstoffe, silikatische Füllstoffe, Ver- flüssiger und Additive

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, rissefrei und trennmittelfrei sein.

Saugfähige Untergründe, wie Zementestriche, Calcium- sulfatestriche (vorbereitet nach BEB-Merkblatt), Trocken- estriche u. ä., mit ARDEX P 52 Grundierkonzentrat, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Gussasphaltestriche müssen den Härteklassen IC 10 bzw. IC 15 nach DIN 18560/EN 13813 entsprechen.

Gut abgesandete Gussasphaltestriche benötigen keine Grundierung, unzureichend abgesandete und alte Guss- asphaltestriche sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Auf Fliesen- und Plattenbelägen, Holzspanplatten, Magnesitestrichen, Altuntergründen mit fest anhaftenden, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmasse-RESTEN als Haftbrücke ARDEX P 52, 1 : 0,5 mit Wasser verdünnt, oder ARDEX P 82 einsetzen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX K 22-Pulver werden ca. 5,25 – 5,75 l Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei +10 °C bis 20 °C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar, wobei niedrige Temperaturen die Verar- beitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

ARDEX K 22 lässt sich leicht spachteln und verfließt so gut, dass sich in der Regel ein Nachspachteln oder Schleifen erübrigt.

Zum Nivellieren und als Dünnestrich wird die Masse nur mit einer Rake verteilt; sie nivelliert und glättet sich selbst.

Zum Pumpen eignen sich kontinuierlich mischende Schneckenpumpen.

Auf dichtem und vorgestrichenem Untergrund mindestens 1,5 mm dick auftragen.

Schichtdicken:

ARDEX K 22 kann ungestreckt in Schichtdicken von 1,5 bis 30 mm aufgetragen werden. Bei Schichtdicken über 30 mm ist der Mörtel mit Sand zu strecken:

Mischungsverhältnis:

Mischgut/ gewaschen	Körnung	Mörtel	Mischgut
Sand	0–4 mm	1 RT	0,3 RT
Sand	0–8 mm	1 RT	0,5 RT

Auf Gussasphaltestrichen kann die Schichtdicke bis 10 mm betragen.

Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe bei Schichtdicken über 10 mm mit ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxid- harz grundieren.

Zur Aufnahme von Parkettbelägen – nur mit ARDEX PREMIUM AF 2420 SMP-Klebstoff für Parkett – beträgt die Mindestschichtdicke 3 mm.

Verlegereife:

Schichtdicken bis 3 mm sind bei +20 °C und relativer Luftfeuchte < 65 % nach 24 Stunden verlegereif. Bei höheren Schichtdicken ist die Prüfung der Restfeuchte ($\leq 0,5$ CM-%) notwendig. Als Faustformel ist anzunehmen, dass für jeden weiteren mm-Schichtdicke mit einer Trocknungszeit von 24 Stunden gerechnet werden muss.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchten beschleunigen, niedrige Temperaturen und höhere Luft- feuchten verzögern die Trocknung.

Allgemein gilt:

Die Anmachwassermenge richtet sich nach der auszuführenden Schichtdicke. Bei dünnen Schichten, bis ca. 10 mm, 5,75 l Wasser, bei dickeren Schichten entsprechend weniger Wasser verwenden.

Bei mehrschichtigem Spachteln aufgetragene Schicht vollständig trocknen lassen und mit ARDEX P 52 Grundierkonzentrat, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, zwischengrundieren.

ARDEX K 22 bei Temperaturen von über +5 °C verarbeiten.

Spachtelschichten bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen schützen.

Zu beachten ist:

Im Außenbereich oder im Nassbereich kann ARDEX K 22 nicht eingesetzt werden.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Hinweis:

GISCODE CP1 = Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Beim Anmischen Staubschutzmaske und ggf. Schutzhandschuhe tragen. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser.

Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiertüten sind recyclingfähig (Interseroh). Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Technische Daten

nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 5,25–5,75 l Wasser : 25 kg Pulver
entsprechend
ca. 1 RT Wasser : 3³/₄ RT Pulver

Schüttgewicht: ca. 1,2 kg/l

Frischgewicht des Mörtels: ca. 1,9 kg/l

Materialbedarf: ca. 1,5 kg Pulver je m² und mm

Verarbeitungszeit (+ 20 °C): ca. 30 Min.

Begehbarkeit (+ 20 °C): nach ca. 90 Min.

Verlegereife (+ 20 °C): nach ca. 1 Tag
bis 3 mm Schichtdicke

Druckfestigkeit: nach 1 Tag ca. 15 N/mm²
nach 7 Tagen ca. 25 N/mm²
nach 14 Tagen ca. 35 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 40 N/mm²

Biegezugfestigkeit: nach 1 Tag ca. 2,5 N/mm²
nach 7 Tagen ca. 5 N/mm²
nach 14 Tagen ca. 10 N/mm²
nach 28 Tagen ca. 12 N/mm²

Stuhlrolleneignung: ja, ab 1 mm Schichtdicke

Fußbodenheizungseignung: ja

EMICODE: EC 1+ – sehr emissionsarm^{PLUS}

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto

Lagerung: Trocken und kühl lagern.
Ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.
Angebrochene Gebinde sind luftdicht zu verschließen.

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.